

RS OGH 1995/6/28 7Ob40/94, 7Ob218/97b, 7Ob380/97a, 7Ob148/98k, 2Ob278/98s, 7Ob12/99m, 7Ob372/98a, 70

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.06.1995

Norm

ABGB §864a
ABGB §914 IIIh
ABGB §915
ABE 2008 Art13
ABE 2010 Art13
ABH 2004 Art25.5
AKB/EA 96 Art6
ABS allg
ABVN Art4.1.3
AKHB 2015 Art8
AVB allg
BUZ
ABEH 1996 Art4.5 Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung §1 Z3
Klausel AEB Nr 266/86 allg
AUVB 2012 Art15
AUVB 2016 §10
VersVG §1 Abs1
ABBF Art3
ARB 2002 Art23 Pkt2.1
ARB 2007 Art24
ARB 2010 Art7
ARB 2010 Art23
BEFLS Klipp & Klar Art4
AUVB 2006 Art7.1.3.1
AUVB 2006 Art7.1.3.2
ARB 2008 Art7.1.6
KK 2002 Art 1.2
EHVB 2004 Abschn A Z1.3.2.

Rechtssatz

Allgemeine Versicherungsbedingungen sind nach Vertragsauslegungsgrundsätzen auszulegen. Die Auslegung hat sich daher am Maßstab des durchschnittlich verständigen Versicherungsnehmers zu orientieren (vgl VR 1992/277; VR 1992/284).

Anmerkung

Anm: Dieser Rechtssatz wird wegen der Häufigkeit seiner Zitierung ("überlanger RS") nicht bei jeder einzelnen Bezugnahme, sondern nur fallweise mit einer Gleichstellungsindizierung versehen. September 2020

Entscheidungstexte

- 7 Ob 40/94
Entscheidungstext OGH 28.06.1995 7 Ob 40/94
- 7 Ob 218/97b
Entscheidungstext OGH 24.09.1997 7 Ob 218/97b
Vgl auch
- 7 Ob 380/97a
Entscheidungstext OGH 24.02.1998 7 Ob 380/97a
Vgl auch; Beisatz: Es ist auf den einem objektiven Betrachter erkennbaren Zweck der Bestimmung abzustellen (VersE 1472; VR 1990/182). (T1)
Veröff: SZ 71/37
- 7 Ob 148/98k
Entscheidungstext OGH 24.11.1998 7 Ob 148/98k
Beis wie T1
- 2 Ob 278/98s
Entscheidungstext OGH 12.11.1998 2 Ob 278/98s
Auch; nur: Allgemeine Versicherungsbedingungen sind nach Vertragsauslegungsgrundsätzen auszulegen. (T2)
Beisatz: Es findet deshalb auch die Unklarheitenregelung des§ 915 ABGB Anwendung, Unklarheiten gehen daher zu Lasten der Partei, von der die diesbezüglichen Formulierungen stammen, das heißt im Regelfall zu Lasten des Versicherers. (T3)
Beisatz: Hier: § 3 Abs 2 Satz 2 AKHB 1988. (T4)
- 7 Ob 12/99m
Entscheidungstext OGH 23.02.1999 7 Ob 12/99m
- 7 Ob 372/98a
Entscheidungstext OGH 12.05.1999 7 Ob 372/98a
Vgl auch; Veröff: SZ 72/83
- 7 Ob 192/99g
Entscheidungstext OGH 14.07.1999 7 Ob 192/99g
Vgl auch; nur T2; Beis wie T3; Beisatz: Risikoeinschränkende Klauseln besitzen daher in dem Maße keine Vertragskraft, als deren Verständnis von einem Versicherungsnehmer ohne juristische Vorbildung nicht erwartet werden kann. Besondere Bedingungen haben Vorrang vor den Allgemeinen Versicherungsbedingungen. (Dieser Entscheidung lagen die AEB 1986 zu Grunde.) (T5)
- 7 Ob 340/98w
Entscheidungstext OGH 01.09.1999 7 Ob 340/98w
Beis wie T3; Beisatz: Es ist der einem objektiven Betrachter erkennbare Zweck einer Bestimmung zu berücksichtigen. (T6)
Beisatz: Hier: Bauwesenversicherung (T7)
- 7 Ob 231/99t
Entscheidungstext OGH 20.10.1999 7 Ob 231/99t
Beis wie T3; Beisatz: Hier: Art 5 Abs 1 AHB. (T8)
- 7 Ob 47/00p

Entscheidungstext OGH 29.05.2000 7 Ob 47/00p

Beis ähnlich wie T3; Beisatz: Hier: Begriff der Zulassung im Sinne des Art 3 II.1. der AUVB 1965. (T9)

- 7 Ob 147/00v

Entscheidungstext OGH 12.07.2000 7 Ob 147/00v

Beis wie T3; Beis wie T6

- 7 Ob 95/00x

Entscheidungstext OGH 15.09.2000 7 Ob 95/00x

Beis wie T6

- 7 Ob 328/99g

Entscheidungstext OGH 15.09.2000 7 Ob 328/99g

Auch; Beis wie T3; Beis ähnlich wie T5; Beisatz: Hier: Art 2.3 und Art 3.2 ARB 1994. (T10)

- 7 Ob 234/00p

Entscheidungstext OGH 08.11.2000 7 Ob 234/00p

Beis wie T1; Beis wie T3; Beis wie T6

- 7 Ob 93/00b

Entscheidungstext OGH 08.11.2000 7 Ob 93/00b

Beis wie T1; Beis wie T3; Beis wie T6

Veröff: SZ 73/169

- 7 Ob 314/00b

Entscheidungstext OGH 23.01.2001 7 Ob 314/00b

Beis wie T6

- 7 Ob 41/01g

Entscheidungstext OGH 14.03.2001 7 Ob 41/01g

Auch; Beis ähnlich wie T3; Beis wie T6

Veröff: SZ 74/46

- 7 Ob 69/01z

Entscheidungstext OGH 27.04.2001 7 Ob 69/01z

Beis wie T1; Beis wie T3; Beis wie T6; Beis wie T5 nur: Besondere Bedingungen haben Vorrang vor den Allgemeinen Versicherungsbedingungen. (T11)

Beisatz: Hier: Bestklausel. (T12)

Veröff: SZ 74/83

- 7 Ob 125/01k

Entscheidungstext OGH 23.05.2001 7 Ob 125/01k

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Pkt 1 der Zusatzvereinbarung Bauherrhaftpflichtversicherung Vertragsbeilage Nr. 02721. (T13)

- 7 Ob 115/01i

Entscheidungstext OGH 17.05.2001 7 Ob 115/01i

Beis wie T1; Beis wie T3; Beis wie T6; Beisatz: Hier: Art 2 Punkt 1.2.3 AVB Betriebsunterbrechungsversicherung freiberuflich Tätiger 1997. (T14)

- 7 Ob 103/01z

Entscheidungstext OGH 17.05.2001 7 Ob 103/01z

Beis wie T1; Beis wie T6; Beisatz: Hier: Pkt IV Klausel 402 Sonderbedingungen für die Neuwertversicherung industrieller und gewerblicher Anlagen. (T15)

- 7 Ob 168/01h

Entscheidungstext OGH 11.07.2001 7 Ob 168/01h

Auch; nur T2

- 7 Ob 143/01g

Entscheidungstext OGH 27.06.2001 7 Ob 143/01g

Beis wie T3; Beisatz: Hier: Art 6.1 AVB Betriebsunterbrechungsversicherung freiberuflich Tätiger 1995. (T16)

- 7 Ob 56/02i

Entscheidungstext OGH 17.04.2002 7 Ob 56/02i

Beis wie T3; Beis wie T6; Beis wie T11

- 7 Ob 292/01v

Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 292/01v

Beis wie T5 nur: Risikoeinschränkende Klauseln besitzen daher in dem Maße keine Vertragskraft, als deren Verständnis von einem Versicherungsnehmer ohne juristische Vorbildung nicht erwartet werden kann. (T17)

Beis wie T6; Beisatz: Hier: Art 3 Punkt 2.1 ABH 1989 - Fahrraddiebstahl aus gemeinschaftlichem, jedoch versperrtem Keller, der nur den Mietern einer Stiege zugänglich war. (T18)

- 7 Ob 73/02i

Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 73/02i

Beis wie T3 nur: Es findet deshalb auch die Unklarheitenregelung des § 915 ABGB Anwendung. (T19)

Beis wie T6; Beisatz: Hier: "Herzinfarktklausel" des Art 17 Pkt 8. AUVB 1989. (T20)

- 7 Ob 120/02a

Entscheidungstext OGH 26.06.2002 7 Ob 120/02a

- 7 Ob 262/02h

Entscheidungstext OGH 11.12.2002 7 Ob 262/02h

Beis wie T3; Beis wie T6

- 7 Ob 301/02v

Entscheidungstext OGH 12.02.2003 7 Ob 301/02v

Beisatz: Hier: Anerkennungsklausel. (T21)

Beisatz: Mit der Anerkennungsklausel übernimmt der Versicherer nur die alleinige Umschreibung des Risikos, sodass der Versicherungsnehmer von allen Angaben dazu (ausgenommen arglistig verschwiegene Umstände) befreit ist. Die Klausel nimmt keinen Bezug auf eine Deckung von Vorschäden und soll insbesondere dem Versicherungsnehmer nicht den Beweis des Eintritts des Versicherungsfalles nach Vertragsabschluss abnehmen. (T22)

- 7 Ob 31/03i

Entscheidungstext OGH 19.03.2003 7 Ob 31/03i

Auch; Beisatz: Enthält der Text des Vertragsformulars nur den lapidaren Satz, dass die Allgemeinen Versicherungsbedingungen der Antragstellerin übergeben worden seien, so darf der Versicherungsnehmer annehmen, dass der Versicherer, wenn er ihm entgegen dem Formulartext die AVB eben nicht ausfolgt, zumindest keine den Formulartext einschränkende Versicherungsbedingungen zugrunde legen wollte; jedenfalls darf der Verwender der AVB die "Unterwerfung" seines Vertragspartners unter derartige AVB nicht annehmen (neue Rechtslage seit der VersVG-Novelle 1994). (T23)

- 7 Ob 142/03p

Entscheidungstext OGH 30.06.2003 7 Ob 142/03p

Beisatz: Hier: § 1 Z 3 BUZ. (T24)

- 7 Ob 239/02a

Entscheidungstext OGH 28.05.2003 7 Ob 239/02a

Auch; Beisatz: Auslegung des Begriffes "Zeitwert" einer versicherten Sache. (T25)

- 7 Ob 162/03d

Entscheidungstext OGH 05.08.2003 7 Ob 162/03d

Beisatz: Allg. Einbruchsdiebstahlversicherungsbedingungsklausel (AEB) Nr. 266/86. (T26)

- 7 Ob 289/03f

Entscheidungstext OGH 14.01.2004 7 Ob 289/03f

Beis wie T1; Veröff: SZ 2004/4

- 7 Ob 83/04p

Entscheidungstext OGH 26.05.2004 7 Ob 83/04p

Beis wie 1; Beis wie T19; Beisatz: Als Versicherungsnehmer einer Berufshaftpflichtversicherung für Notare kommen nur Juristen in Frage, denen juristische Vorbildung und Verständnis zu unterstellen ist. (T27)

- 7 Ob 107/04t

Entscheidungstext OGH 26.05.2004 7 Ob 107/04t

Beis wie T19

- 7 Ob 101/04k
Entscheidungstext OGH 16.06.2004 7 Ob 101/04k
- 7 Ob 231/04b
Entscheidungstext OGH 20.10.2004 7 Ob 231/04b
Beis wie T19; Beisatz: Hier: Pkt 5.9.a AVB Krankenhaus 1999 Krankenversicherungsleistungen für eine stationäre Aufnahme im Ausland. (T28)
- 7 Ob 250/04x
Entscheidungstext OGH 20.10.2004 7 Ob 250/04x
Auch; Beisatz: Hier: Art 5 Abs 2 lit a EABS. (T29)
- 7 Ob 58/05p
Entscheidungstext OGH 20.04.2005 7 Ob 58/05p
Beis wie T6; Beis wie T3; Beisatz: Hier: § 2 Nr 3 WKV-AVB. (T30)
- 7 Ob 179/05g
Entscheidungstext OGH 31.08.2005 7 Ob 179/05g
Auch; Beis wie T28
- 7 Ob 106/05x
Entscheidungstext OGH 28.09.2005 7 Ob 106/05x
Beis wie T6; Beisatz: Hier: Art 7.4, 7.5 und 7.6 AVB-CMR. (T31)
- 7 Ob 94/06h
Entscheidungstext OGH 10.05.2006 7 Ob 94/06h
Beisatz: Hier: Art 5 ABH; ein gekipptes Fenster ist nicht ordnungsgemäß verschlossen im Sinn des Art 5 ABH. (T32)
- 7 Ob 81/06x
Entscheidungstext OGH 21.06.2006 7 Ob 81/06x
Beis wie T3; Beisatz: Hier: Haftpflichtversicherung für allgemein beeidete gerichtlich zertifizierte Sachverständige und Dolmetscher nach den Vorschriften des SDG; hier strittig, ob eine gutachterliche Tätigkeit vorliegt. (T33)
- 7 Ob 191/06y
Entscheidungstext OGH 30.08.2006 7 Ob 191/06y
Auch; Beisatz: Hier: Klausel 980 - Art 2 Punkt 3.2 ABH: Diese Bestimmung ist dahin auszulegen, dass kein Einbruchsdiebstahl vorliegt, wenn sich der Dieb durch Einbruch in das mitversicherte Kellerabteil einer Wohnung die dort aufbewahrten Originalschlüssel für die Wohnung verschafft und aus der Wohnung Sachen stiehlt. (T34)
- 7 Ob 49/06s
Entscheidungstext OGH 30.08.2006 7 Ob 49/06s
Beisatz: Hier: Art 4.5 ABEH 1996. (T35)
- 7 Ob 47/07y
Entscheidungstext OGH 28.03.2007 7 Ob 47/07y
Beisatz: Hier: Art 3.3 ABH 2002 (Auslegung des Begriffes „vorübergehend“). (T36)
Beisatz: Sachen zum Zwecke des Kommissionsverkaufes werden in der Regel nicht nur vorübergehend, sondern endgültig aus der Wohnung entfernt. (T37)
- 7 Ob 152/06p
Entscheidungstext OGH 17.01.2007 7 Ob 152/06p
Beisatz: Bei einer Pflichthaftpflichtversicherung ist es jedenfalls unzulässig, aus Anlass einer Klausel, die ausdrücklich eine „Erweiterung“ des Versicherungsschutzes bewirken soll, eine den örtlichen Geltungsbereich regelnde Generalklausel (Art 3 ABBF) in einem risikoeinschränkenden Sinn zu interpretieren. (T38)
- 7 Ob 79/07d
Entscheidungstext OGH 09.05.2007 7 Ob 79/07d
Beisatz: Hier: Art 17 Z 9 AUVB 1995. (T39)
- 7 Ob 14/07w
Entscheidungstext OGH 30.05.2007 7 Ob 14/07w
Beisatz: Hier: Art 1 Z 1 AWB 1995. (T40)
Beisatz: Hier: Art 3 AWB 1995. (T41)
- 7 Ob 89/07z

Entscheidungstext OGH 04.07.2007 7 Ob 89/07z

Auch; Beisatz: Hier: Auslegung der Versicherungsbedingungen zum „Erweiterten Produkthaftpflichtrisiko“ (Abschnitt A Z 2.4.1.1 EHVB, Z 2 VF50112:03 Besondere Bedingung für Haftpflichtversicherung, Zusatzbaustein „Erweitertes Produkthaftpflichtrisiko“). (T41a)

Bem: Änderung der versehentlich ein zweites Mal vergebenen T-Nummer "T41" auf (T41a) - Juli 2013 (T41b)

- 7 Ob 162/07k

Entscheidungstext OGH 29.08.2007 7 Ob 162/07k

Beisatz: Hier: Art 5.2.1 AKIB 2005 (Führerscheinklausel). (T42)

Veröff: SZ 2007/134

- 7 Ob 74/07v

Entscheidungstext OGH 16.11.2007 7 Ob 74/07v

Beis wie T6; Beisatz: Hier: Einbruchsdiebstahl „mit Werkzeugen oder schlossfremden und/oder widerrechtlich nachgemachten Schlüsseln“ ist bei funkbetriebenem Garagentor auch mittels „falschem“ Ultraschallöffner erfüllt. (T43)

- 7 Ob 259/07z

Entscheidungstext OGH 12.12.2007 7 Ob 259/07z

Beisatz: Hier: Art 6.4.6 AHTB („Überschreitung von Voranschlägen“). (T44)

- 7 Ob 243/07x

Entscheidungstext OGH 16.11.2007 7 Ob 243/07x

Beisatz: Hier: Pkt 2 Bedingungen der Ausfallsversicherung für gerichtlich bestimmte Ansprüche aus Körperschäden. (T45)

Veröff: SZ 2007/181

-

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at